

STELLUNGNAHME zur Anfrage Stadtrat Eduardo Mossuto (FW) Stadtrat Jürgen Wenzel (FW) vom: 23.05.2011 eingegangen: 23.05.2011	Gremium: Termin: Vorlage Nr.: TOP: Verantwortlich:	25. Plenarsitzung Gemeinderat 28.06.2011 777 30 b öffentlich Dezernat 4
Südabzweig Kombilösung		

A. Wie hoch waren die Kosten für die Gleiserneuerungen und die damit im Zusammenhang stehenden Weichen-, Fahrleitungs- und Signalanlagenarbeiten?

Die von den VBK im Bereich der zukünftig schienenfreien Kaiserstraße durchgeführten Gleiserneuerungen waren dringend erforderlich, um die Sicherheit des Straßenbahnbetriebs bis zum geplanten Gleisrückbau nach Fertigstellung der Kombilösung weiter aufrechtzuerhalten. Durch Einbau von wiederverwendbaren Gleisragplatten besteht für die VBK die Möglichkeit, diese Gleise an anderer Stelle wieder einbauen zu können. Im Hinblick auf die Kombilösung wurden im Bereich der neu zu bauenden Haltestellen keine Erneuerungsmaßnahmen durchgeführt. Die Gleiserneuerungen waren nicht durch die Kombilösung begründet, sondern gehörten zum planmäßigen Erneuerungs- und Unterhaltungsprogramm der VBK.

B. Welche Kosten für die Gleis-, Weichen-, Fahrleitungs- und Signal-Rückbauten sind kalkuliert nach Inbetriebnahme des Straßenbahntunnels?

Für den Rückbau der nach Inbetriebnahme des Stadtbahntunnels nicht mehr benötigten Streckenausrüstung sind im GVFG-Ergänzungsantrag vom 30.07.2010 ca. 3,0 Mio. Euro veranschlagt.

C. Welche Kosten für die Schließung der Straßen- und Platzoberflächen sind kalkuliert nach Entfernung der Gleise?

Für die Wiederherstellung der Verkehrsflächen nach Inbetriebnahme des Stadtbahntunnels sind im GVFG-Ergänzungsantrag vom 30.07.2010 ca. 12,1 Mio. Euro veranschlagt.

D. Welche Kosten sind für die bereits erfolgten und noch auszuführenden Gleis-, Weichen, Fahrleitungs- und Signalprovisorien entstanden bzw. kalkuliert?

Für Maßnahmen zur Aufrechterhaltung des Bahnverkehrs sind im GVFG-Ergänzungsantrag vom 30.07.2010 ca. 18,6 Mio. Euro veranschlagt.

E. In welchem Umfang sind die unter B bis D genannten Arbeiten im Leistungsumfang der Tunnelbau-ARGE enthalten?

Der Leistungsumfang der ARGE für die unter C und D genannten Maßnahmen liegt in einer Höhe von ca. 25,9 Mio. Euro. Der Rückbau der nicht benötigten Streckenausrüstung nach Inbetriebnahme des Stadtbahntunnels ist im Rohbau-LV nicht enthalten.

- F. Wenn die Tunnelstrecke zwischen Marktplatz und Ettlinger Tor in offener Bauweise erstellt wird, bedeutet das auch die Unterbrechung des Bahnbetriebes im gleichnamigen Abschnitt, und welche Ersatzmaßnahmen werden getroffen um die Erreichbarkeit des Ettlinger Tores für Bahnkunden und PKW zu gewährleisten?**

Es ist nicht geplant, den Tunnel Karl-Friedrich-Straße in offener Bauweise zu erstellen.

- G. Wie ist der aktuelle Planungsstand für den Ausbau der Kriegsstraße?**

Die Entwurfs- und Ausschreibungsplanung für die Haltestellen Mendelssohnplatz-Süd und Karlstor-Süd als Vorabmaßnahme ist in Bearbeitung. Die übrigen weiterführenden Planungsleistungen für den Ausbau der Kriegsstraße werden in naher Zukunft beauftragt, um den vorgesehenen Baubeginn 2015/16 einhalten zu können.